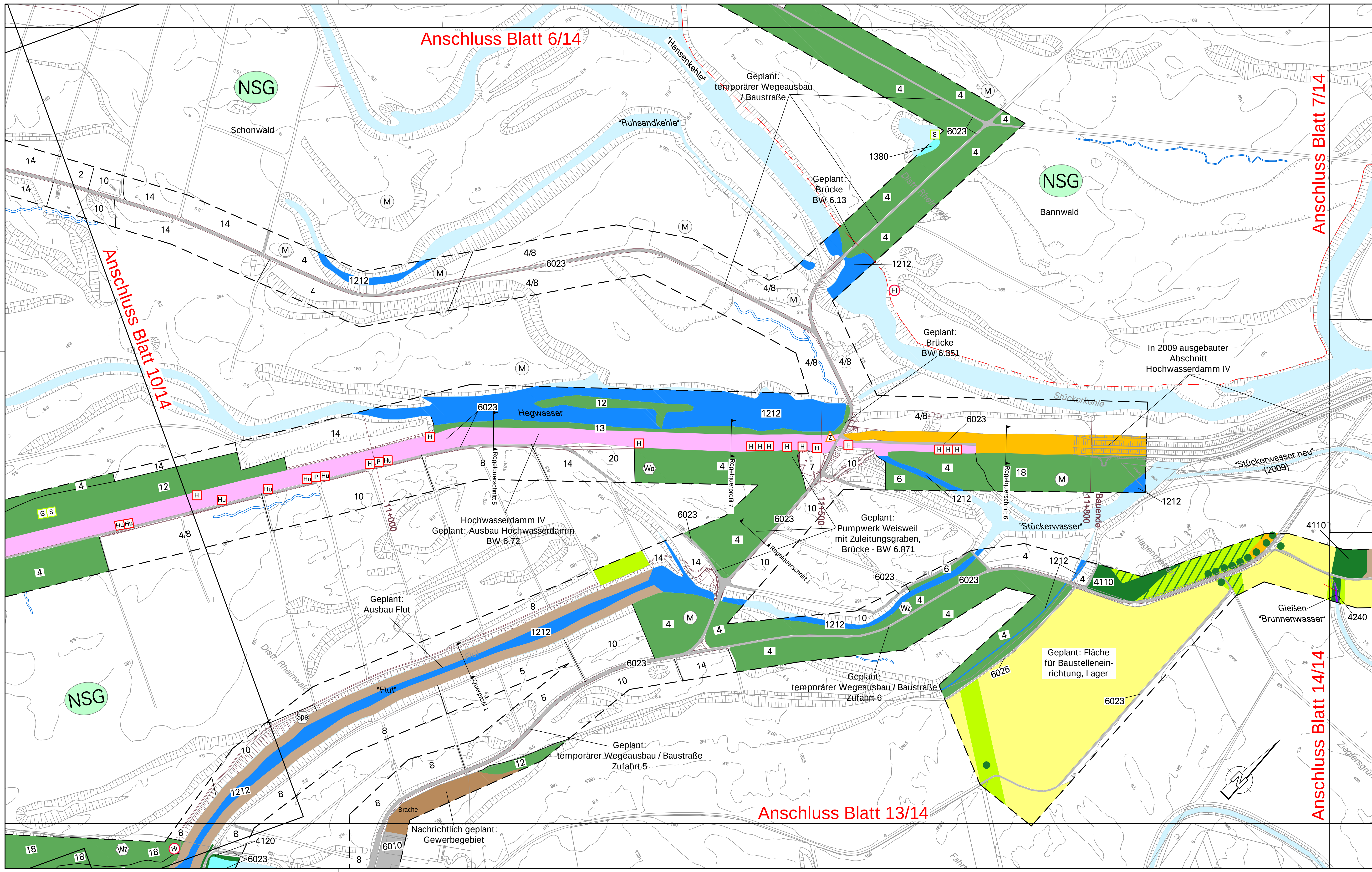




- Fläche der Biotypenkartierung
- Biotyp**
- 1115 Gießen mit 3410 Tauch- u. Schwimmblattvegetation
 - 1212 Naturnäher Bachabschnitt (Flachlandbach) mit 3410
 - 1220 Ausgebauter Bachabschnitt
 - 1242 Stark ausgebauter Flussabschnitt
 - 1250 Kanal
 - 1261 Graben (Entwässerung)
 - 1320 Tümpel
 - 1330 Altarm oder Altwasser mit 3410
 - 1363 offene Wasseroberfläche eines Baggersees
 - 1380 Naturnäher Bereich eines Stillgewässers
 - 1390 Naturferner Bereich eines Stillgewässers
 - 2150 Kiesige oder sandige Abbaufläche / Aufschüttung
 - 3340 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
 - 3343 Magerwiese mittlerer Standorte
 - 3350 Weide mittlerer Standorte
 - 3450 Röhricht (inkl. 3430 Kleinröhricht)
 - 3510 Saumvegetation mittlerer Standorte
 - 3540 Hochstaudenflur
 - 3650 Magerrasen basenreicher Standorte
 - 3710 Acker
 - 3720 Mehrjährige Sonderkultur
 - 3730 Feldgarten
 - 4110 Feldgehölze
 - 4120 Feldhecke
 - 4220 Gebüsch mittlerer Standorte
 - 4240 Uferweiden- Gebüsch
 - 4500 Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe
 - 4540 Streuobstbestand
 - Naturnahe Wälder**
 - 5233 Gewässerbegleitender Auwaldstreifen (nicht ausgewiesen, innerhalb des Waldbundes integriert in Bestandestyp)
 - 5240 Relikt Weichholz- Auwald (Best.-Typ: 1, 13, 12- Feuchtstandorte)
 - 5250 Relikt Hartholz- Auwald (Best.-Typ: 4, 6, 18, 19, 12- Trockenstandorte)
 - Bedingt naturnahe bis naturnahe Waldbestände**
 - 5910 / 5940 Laubbaum- / Nadelbaum- Bestand
 - 6010 von Bauwerken bestandene Fläche
 - 6021 völlig versiegelte Straße oder Platz
 - 6023 Weg oder Platz mit Kies oder Schotter
 - 6024/25 Unbefestigter Weg / Grasweg

- Bestandstypen**
- 1 - Altbestände mit hohem Anteil an autochthoner Pappel
 - 1 / 8 - Altbestände mit hohem Anteil autochthoner Pappel / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 2 - Pappeln ohne Unterstand
 - 2L - Pappelbestände ohne Unterstand (lückig)
 - 3 - Pappeln mit Unterstand
 - 3L - Pappelbestände mit Unterstand (lückig)
 - 4 - Eichen Altbestände (Stieleiche)
 - 4 / 8 - Eichen Altbestände / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 5 - Jüngere Eichenbestände (Stieleiche)
 - 6 - Altbestände Esche
 - 6 / 7 - Esche Altbestände / Eschenreiche Laubholzbestände
 - 6 / 8 - Esche Altbestände / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 7 - Eschenreiche Laubholzbestände
 - 8 - Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 8 / 4 - Bergahornreiche Laubholzbestände / Eichen Altbestände
 - 8 / 6 - Bergahornreiche Laubholzbestände / Esche Altbestände
 - 9 - Schwarznussbestände
 - 10 - Buchenbestände
 - 10 / 8 - Bergahornreiche Laubholzbestände / Buchenbestände
 - 11 - Birkenbestände
 - 12 - Strauchholzreiche Laubholzbestände
 - 12 / 8 - Strauchholzreiche Laubholzbestände / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 13 - Weidenbestände
 - 13L - Weidenbestände (lückig)
 - 14 - Spitzahornbestände
 - 14 / 7 - Spitzahornbestände / Eschenreiche Laubholzbestände
 - 14 / 8 - Spitzahornbestände / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 15 - Kieferbestände
 - 15L - Schwarzkiefer- und Kieferbestände (lückig)
 - 16 - sonstige Kieferbestände
 - 17 - Erlenbestände
 - 17 / 3 - Erlenbestände / Pappeln mit Unterstand
 - 18 - Bergahorn Altbestände
 - 18 / 8 - Bergahorn-Altbestände / Bergahornreiche Laubholzbestände
 - 19 - Haibuchenbestände
 - 20 - Robinienbestände
 - 22 - Röhricht, Biöße, Kahlflächen
 - 23 - Wiese, Pflanzschule

- Gesetzlich geschützte sowie besonders schutzwürdige Lebensräume und Arten**
- Orchideen- Bestände
 - Helm- Knabenkraut
 - Brand- Knabenkraut
 - Hummel- Ragwurz
 - Pyramiden- Hundswurz
 - Bedeutsame Libellen- Gewässer (Kaul 8 und 9)
 - Nachweis streng geschützter Arten mit bodenständigem Vorkommen
 - Helm- Azurjungfer (für das FFH-Gebiet maßgebliche Art)
 - Große Moosjungfer (für das FFH-Gebiet maßgebliche Art)
 - Nachweis streng geschützter Reptilien und Heuschrecken
 - Zauneidechse
 - Große Schiefkopfschrecke
 - Bedeutsame Amphibienhabitate / Laichgewässer (Kaul 8 und 9)
 - Nachweis streng geschützter Amphibienarten
 - Kammolch- (für das FFH- Gebiet maßgebliche Art)
 - Gelbbauchunke- (für das FFH- Gebiet maßgebliche Art)
 - Springfrosch
 - Laubfrosch
 - Kleiner Wasserfrosch
 - Nachweis sonstiger, für das FFH-Gebiet maßgeblicher Arten
 - Hirschkäfer (für das FFH- Gebiet maßgebliche Art)
 - Bauchige Windelschnecke (für das FFH- Gebiet maßgebliche Art)
 - Revierzentren von für das Vogelschutzgebiet maßgeblichen Vogelarten
 - Eisvogel
 - Grauspecht
 - Mittelspecht
 - Zwergtaucher
 - Schwarzkehlchen
 - Schwarzmilan
 - Schwarzspecht
 - Baumfalk
 - Wasserralle
 - Neuntöter
 - Wendehals
 - Hohitaube
 - Außerdem Brutverdacht für Gänse- und Wespenbussard
 - Revierzentren sonstiger, streng geschützter Vogelarten
 - Teichralle / Teichhuhn
 - Mäusebussard
 - Turteltaube
 - Waldkauz
 - Sperber
 - Grünspecht
 - Waldohreule
 - Turmfalke

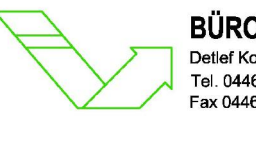


REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
Abteilung Umwelt - Referat 53.3



Rückhalteraum Wyhl/Weisweil
Landschaftspflegerischer Begleitplan

Bestandsplan



BÜRO FÜR UMWELTPLANUNG
Detlef Koch, Dipl.-Ing. Landschaftsplanung
Tel. 04405/ 945881, email: koch.bu@t-online.de
Fax 04405/ 945892



bearb.:	2018	Ko/Hau
gez.:	2018	Pfe
gepr.:	12/2018	Ko

Maßstab: 1 : 2.000
Plan Nr.: 13/045/02/11

Freiburg, den 28.08.2019
Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Umwelt
Ref. 53.3, "Integriertes Rheinprogramm"
Bismarckstr. 7, 79114 Freiburg
zum Antrag vom 18.12.2018 gehörend
Anlage: 24.3 Blatt: 11/14